

# Vereinsnachrichten

Vereinsleben + + + Wintercamp 2011 + + + Im Porträt: Anette Stolp

## Aktuelle Kamera



Der Domizil e.V. präsentiert sich mit seinem neuen Team. Im Januar 2011 ist Jana Wolf nach 3-jähriger Elternzeit wieder zum Projekt Mobile Jugendarbeit zurückgekehrt. Zusammen mit Stephan Kämpf (links) und Kristin Träumner (rechts) kümmert sie sich um sozial benachteiligte Jugendliche in den Stadtteilen Schloßchemnitz und Kaßberg. Gleichzeitig danken wir Susan Beyer für ihre engagierte und professionelle Arbeit in den letzten Jahren!

## Wintercamp

„Männer allein im Schnee“ – Unter diesem Motto stand das Wintercamp 2011 in der Sächsischen Schweiz. An 4 winterlichen Tagen in den Februarferien konnten die jungen Teilnehmer zeigen, was sie drauf haben. Unter anderem wurde eine Sauna gebaut und natürlich benutzt, Feuer ohne moderne Hilfsmittel entfacht, ein winterlicher Schatz gehoben und verschiedene Actionspiele ausprobiert. Natürlich wurde auch viel gewandert. Die Berge Lilienstein und Brandt konnten erfolgreich bestiegen werden und eine Nachtwanderung zur Elbe gab es

Es gibt wieder Nachwuchs beim Domizil e.V.:  
22.09.2010 Mia mit Kerstin Liebald & Marco Eisold  
20.01.2011 Kevin André mit Diana Müller.  
Wir wünschen den Familien für die Zukunft alles Gute!



ebenso. Am allabendlichen Lagerfeuer ließ man dann die müden Knochen und die Seele



## Im Porträt: Anette Stolp

### "Es gibt immer einen Weg"

Anette Stolp startete ihre berufliche Laufbahn als ungelernete Kraft im Jugendwerkhof Klaffenbach. 1994 wurde sie staatlich anerkannte Erzieherin und arbeitete bis 2001 in einem Jugendwohnheim auf dem Kaßberg, wobei sie von 1998 - 2001 berufsbegleitend in Roßwein Diplom-Sozialpädagogik studierte. Die Arbeit mit auffälligen Jugendlichen bezeichnet sie selbst als ihren "absoluten Traumberuf".

Dennoch suchte Anette nach einer neuen beruflichen Aufgabe, die sie 2001 als Jugendpflegerin beim Amt für Jugend und Familie in Chemnitz fand. Bald darauf übernahm sie zusätzlich die Begleitung des Förderprogramms "LOS" und kam dadurch verstärkt in Kontakt mit sozialen Einrichtungen in Kaßberg und Schloßchemnitz, unter anderem auch mit dem Domizil e.V.

"In diesen Jahren wuchs meine Stadtteilverbundenheit.

baumeln und beendete den Tag mit Lesen, Quatschen oder Nachdenken.



Die zunehmende Vernetzung der Träger untereinander und die gemeinsame Projektentwicklung zu beobachten und zu begleiten, war toll und hat viel Spaß gemacht", meint die 44-jährige rückblickend.

Ab Februar 2010 übernahm Anette die Leitung der Kita Hartweg 2 in Altendorf und absolvierte erfolgreich ein berufsbegleitendes Studium zur Verwaltungsfachangestellten. Damit kehrte sie gleichzeitig in ihr altes Wirkungsgebiet zurück und möchte sich hier nun die vorhandenen Netzwerke für die Weiterentwicklung ihrer Kita erschließen.

Da ihr die neue Tätigkeit noch etwas Zeit für ehrenamtliches Engagement läßt, erklärte sich Anette zur Mitarbeit im Domizil e.V. bereit. Hier kann sie ihre vielfältigen und langjährigen Erfahrungen im Bereich der Jugendarbeit gewinnbringend einsetzen.

Privat unternimmt Anette mit ihrem Mann, mit dem sie seit vielen Jahren sehr glücklich verheiratet ist, gern lange Fahrradtouren. So sind 2011 z.B. Radwanderungen nach Polen und an die Ostsee geplant. Zudem brachte im Dezember 2009 ihre Tochter Anne den kleinen Anton zur Welt, um welchen Anette sich gern und oft kümmert.

1. Tischkickerturnier  
1. April 2011  
18.00 - 24.00 Uhr  
im Domizil e.V.